

WillisauInfo

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Willisau

Ausgabe Nr. 74
Oktober 2024



Wundervolle Herbststimmung am Jubiläumsweg (Willisau Tourismus/Martin Müller).

Herbst ist, wenn die Bäume mit Konfetti werfen!



**André Marti,
Stadtpräsident**

Die Tage werden kürzer und mit der bevorstehenden Kilbizeit wird der Jahresendspurt eingeläutet. Noch ist es nicht Zeit, Bilanz zu ziehen.

Ein vorläufiger Rückblick auf das laufende Jahr zeigt aber, dass enorm viel gearbeitet wurde. Dabei meine ich nicht nur Politik und Verwaltung, auch die Willisauer Bevölkerung wurde im aktuellen Jahr viel mehr gefordert als in den vergangenen Jahren. In einigen Projekten wollten wir bewusst das Wissen und die Ideen der Bevölkerung nutzen, um gute Lösungen erarbeiten zu können. Mitwirkung mit Hilfe von Umfragen oder Workshops ist das Stichwort.

Schon vor einiger Zeit wurde die Willisauer Bevölkerung zur Zukunft der Altstadt befragt. Die Erkenntnisse aus der Umfrage dienen der Erarbeitung einer Nutzungsstrategie, welche von Workshops mit verschiedenen direkt betroffenen Gruppen begleitet wurden. Aktuell werden alle Ideen und Rückmeldungen in einer Nutzungsstrategie zusammengeführt. In den nächsten Monaten werden Sie mehr darüber erfahren und wir werden das weitere Vorgehen in die Wege leiten.

Dieses Beispiel zeigt, wie wir in Themen der künftigen Entwicklung unserer Gemeinde arbeiten wollen. Bei der Ortsplanungsrevision, die aktuell öffentlich aufliegt, haben wir in den letzten Jahren viel Aufwand für den Einbezug von Direktbetroffenen betrieben. Die öffentliche Mitwirkung ist bei der Ortsplanungsrevision vorgeschrieben. In anderen Projekten tun wir dies freiwillig. Dies ist zwar mit viel Aufwand verbunden. Doch wir

sind überzeugt, dass wir so zu besseren Resultaten kommen. Weitere Themen, die wir mit aktiver Beteiligung der Bevölkerung angegangen sind, oder noch angehen werden, sind die Neugestaltung der Bahnhofstrasse und die Neugestaltung des Freibadareals. Auch zu unseren Wochenmärkten haben wir eine Umfrage durchgeführt. Aktuell läuft die Umfrage für die Überarbeitung des Altersleitbildes. Gerne möchten wir auch in diesem Bereich Ihr Wissen und Ihre Ideen abholen. Ihnen, liebe Willisauerinnen und Willisauer, danke ich für das Vertrauen in unsere Arbeit. Zugleich freut uns Ihre aktive Beteiligung an den verschiedenen Projekten. Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer schönen Gemeinde.

Nun stehen mit der Kilbi und dem Christkindli Märt im Dezember zwei traditionelle Anlässe bevor. Ich freue mich sehr auf viele Begegnungen und kurzweilige Stunden. Ich wünsche Ihnen eine schöne Herbstzeit!

Willisau im Zeichen des Fussverkehrs

Vom 13. bis 19. Juni 2024 drehte sich in Willisau alles um den Fussverkehr. Gemeinsam mit der Albert Koechlin Stiftung (AKS) führte die Stadt eine Fussverkehrswoche durch. Eine Ausstellung auf dem Rathausplatz, clevere Einkaufstrolleys, ein Urban-Golf-Rundgang und eine Umfrage luden zum Mitmachen ein.

Am Samstag, 15. Juni 2024, nutzten Willisauerinnen und Willisauer die Möglichkeit, am Verkaufstag einen der begehrten Einkaufstrolleys zu ergattern. Zudem wurden während der Fussverkehrswoche von den Willisauer Geschäften weitere Einkaufstrolleys unter ihren Kundinnen und Kunden verteilt. So sind nun über 200 Personen Dank dem Einkaufstrolley stolz und bequem zu Fuss in Willisau unterwegs.



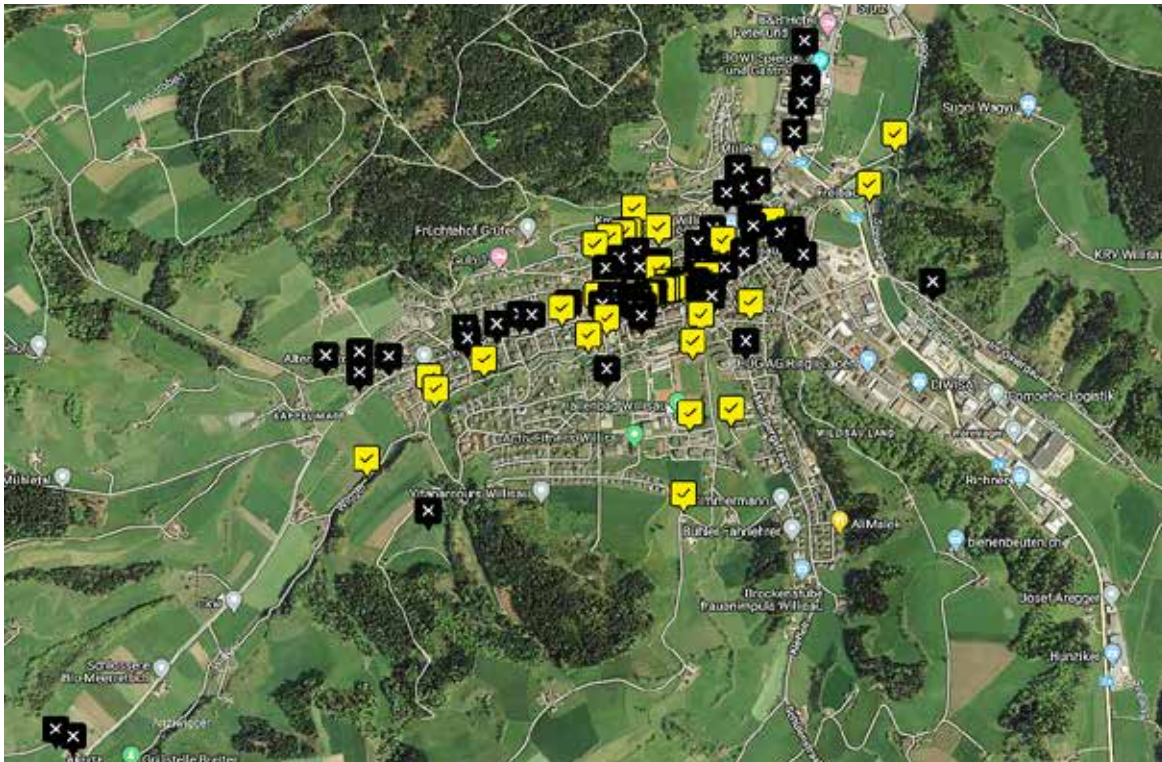
André Marti begrüßte zahlreiche Interessierte zum Verkaufstag im Rahmen der Fussverkehrswoche.

Willisauerinnen und Willisauer gehen gerne zu Fuss

Während der Fussverkehrswoche nahmen 238 Personen an der Umfrage zum Fussverkehr teil. Das Resultat zeigt, dass fast alle (95%) der Teilnehmenden gerne zu Fuss unterwegs sind. Rund ein Drittel der Teilnehmenden erledigt seine Einkäufe zu Fuss. Zudem schätzten rund 80% der Teilnehmenden Willisau als sehr oder mehrheitlich fussgängerfreundlich ein, was erfreulich ist. Dazu sind viele Rückmeldungen eingegangen.

Als wenig fussgängerfreundlich wird die Ettiswilerstrasse, die Strassen um den Bahnhof und die Strassenabschnitte «Leuenplatz», «Postplatz» und «Mohrenplatz» bewertet. Gründe sind mangelnde Verkehrssicherheit, zu enge Platzverhältnisse und fehlende Fussgängerstreifen. Beim Bahnhof werden zudem fehlende Beleuchtung/Sicherheit sowie fehlende Barrierefreiheit genannt. Als positive Beispiele empfinden Willisauerinnen und Willisauer hingegen die Altstadt sowie diverse Nebenstrassen aus-

serhalb (u. a. Am Steinbruch). Gelobt werden Sitzgelegenheiten/Wartezonen, Gestaltung/Grünanlagen, Sonne/Schatten/Abkühlung und gute Platzverhältnisse. Alle Rückmeldungen finden Sie unter: willisau.cleverunterwegs.ch. Die Stadt Willisau nahm die Rückmeldungen zur Kenntnis und plant im Herbst 2024 einen gemeinsamen Rundgang durchzuführen. Danach werden mögliche Umsetzungsmassnahmen geprüft.



Die Karte zeigt die fussgängerfreundlichen und die fussgängerunfreundlichen Orte in Willisau auf.

Viele Schulklassen und Privatpersonen spielten Urban Golf in Willisau

Das Angebot, Urban Golf zu spielen, wurde während der Fussverkehrswoche rege genutzt. Ausgerüstet mit Ball, Schläger, Spielanleitung und einem «Bäseli» durchquerten die Teilnehmenden die Stadt und versuchten mit möglichst wenig Schlägen die markierten Ziele zu treffen.



Urban Golf: Das Team der Stadtkanzlei in Action.

Ultrahochbreitband-Versorgung der Swisscom

Der Swisscom Glasfaserausbau in Willisau ist seit längerem im Gang und wird in der zweiten Jahreshälfte 2025 abgeschlossen sein. Bereits ab Herbst 2024 werden die ersten Wohnungen und Geschäfte die Glasfaser-Anschlüsse nutzen können. Die ersten beiden Ausbaulose sehen den Ausbau der Bauzone Willisau, Ortsteil Gettnau und den Weilerzonen Daiwil/Schülen vor, wovon rund 90% der Bevölkerung profitieren werden.

Die Stadt Willisau und die Swisscom (Schweiz) AG haben sich zudem darauf geeinigt, weitere rund 108 Gebäude mit insgesamt 170 Anschlüssen im Streusiedlungsgebiet resp. ausserhalb der Bauzone der Einwohnergemeinde mit dem Glasfasernetz

zu erschliessen. Diese Anschlüsse werden im Jahr 2026 ausgebaut, nachdem der laufende Glasfaserausbau abgeschlossen ist und Reserveglasfasern an den dezentralen Verteilpunkten verwendet werden können. Die weiteren Gebiete werden derzeit nicht erschlossen.

Auf der Website www.swisscom.ch/checker erhalten Sie Auskunft mit wieviel Geschwindigkeit Sie im Internet surfen und ob ein Netzausbau bei Ihrer Liegenschaft geplant ist.

Der abgeschlossene Vertrag zwischen der Swisscom (Schweiz) AG und der Stadt Willisau umfasst nicht sämtliche Grundeigentümer/-innen, respektive Nutzungseinheiten in der Stadt Willisau. Es bestehen nach wie

vor Gebiete ohne adäquate Ultrahochbreitbandversorgung. Anlässlich der gemeinsamen Informationsveranstaltung vom 3. September 2024 haben Vertretende der Swisscom (Schweiz) AG und der Stadt Willisau über das weitere Vorgehen informiert. Die eingetroffenen Bedarfsmeldungen werden von der Swisscom geprüft. Die Swisscom zeigt im Nachgang auf, wieso der Anschluss im Swisscom Ausbauprogramm 2030 und in der Gebietserweiterung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde vorerst nicht zur Erschliessung vorgesehen ist, und zeigt auf was allenfalls als Vorleistung (z. B. ein Rohr für den Glasfaserkabeleinzug verlegen) für eine spätere Glasfasererschliessung gemacht werden könnte.

Baubericht Umgestaltung Hallenbad

Die Umbauarbeiten im Hallenbadgebäude laufen auf Hochtouren. Wie erwartet, durchlebt das Sportzentrumteam deshalb aktuell eine herausfordernde aber auch spannende Zeit, welche von allen Beteiligten viel Fle-

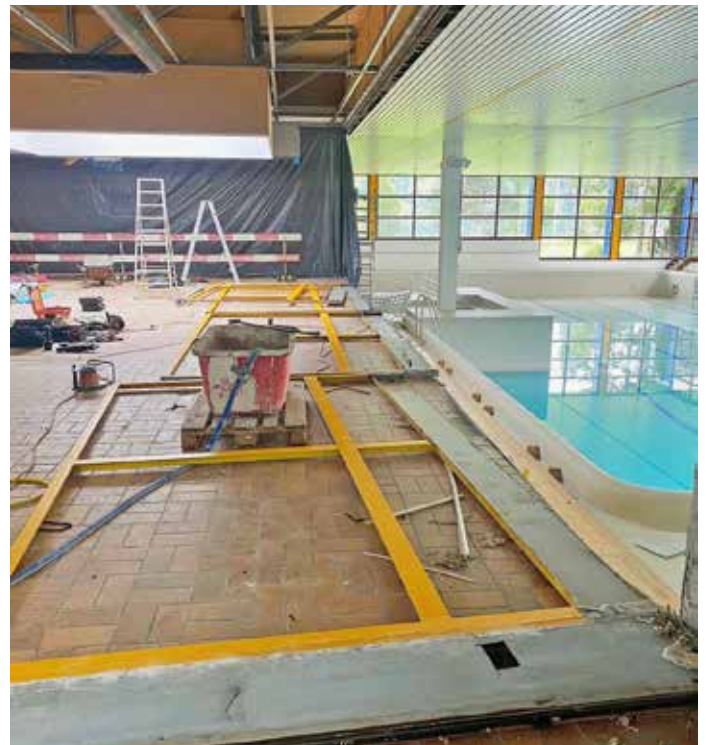
xibilität und manchmal etwas Improvisation erfordert.

Die Bauarbeiten laufen gut und die erste Phase der Umbauarbeiten konnte planmässig abgeschlossen werden. Besonders er-

freulich: mit Ausnahme der etwas längeren Hallenbadschliessung konnte der Sport-, Lager- und Kursbetrieb trotz Umbau aufrechterhalten werden.



Hier entstehen die neuen Büroräumlichkeiten.



Die Fensterfronten von der Cafeteria zum Hallenbad wurden ausgebaut und für einen besseren Blick ins Hallenbad durch neue Fenster ersetzt.



Lifteinbau für den barrierefreien Zugang vom Untergeschoss bis zur Hallenbad-Ebene.



Der Bau der Galerie nimmt Formen an.

Zentrale Dienste

Einwohnerkontrolle

Geburten

(Publikation bis Redaktionsschluss freigegeben)

Mara Fellmann, Tochter von Anissa Kurmann und René Fellmann, Ostergau-Sonnfeld, Willisau, 29. Februar 2024

Leo Berisha, Sohn von Anita Laci und Rajmond Berisha, Kreuzstrasse 4, Willisau, 4. April 2024

Anna Bättig, Tochter von Nicole und Kurt Bättig, Ober-Spitzenofen 1, Willisau, 28. April 2024

Lionel Spaqi, Sohn von Gjesika und Renato Spaqi, Schlüsselacher 2, Willisau, 14. Mai 2024

Jano Koch, Sohn von Sara und Ramon Koch, Menzbergstrasse 17, Willisau, 27. Mai 2024

Sam Hadorn, Sohn von Ursula Hadorn und Patric Bochert, Sternenmattring 14, Willisau, 25. Juni 2024

Nilo Hofstetter, Sohn von Livia Hofstetter und Sandro Müller, Geissburgweg 1, Willisau, 5. Juli 2024

Romeo Uka, Sohn von Maja und Mhill Uka, Schmittenhof 1, Gettnau, 6. Juli 2024

Lina Corti, Tochter von Anaëlle Chappuis und Jean Corti, Oberdorfrain 1A, Willisau, 8. Juli 2024

Anja Schwegler, Tochter von Monika Näf und Marcel Schwegler, Voregglen 1, Willisau, 16. Juli 2024

Personal

Eintritte

- **Koch Timo**, Lernender Sportzentrum, per 1. August 2024
- **Burkard Burgi**, Sportzentrum, per 1. September 2024
- **Jurt David**, Bau und Infrastruktur, per 1. September 2024
- **Odermatt Kevin**, Zentrale Dienste, per 1. Oktober 2024
- **Hadorn Ursula**, Finanzamt, per 14. Oktober 2024

Austritte

- **Trachsel Gerhard**, Bau und Infrastruktur, per 31. Juli 2024
- **Demirtas Merve**, Regionales Steueramt/Finanzamt, per 30. September 2024
- **Bieri Karin**, Reinigung, per 31. Oktober 2024
- **Rösch Sarah**, Sozialamt, per 30. November 2024

Dienstalter

- **10 Jahre** **Calivers Pirmin**, Regionales Steueramt
- **25 Jahre** **Jost Hans-Peter**, Werkdienst

Teilrevision der Nutzungsplanung Willisau – Öffentliche Auflage

Allgemeine Informationen

Die Stadt Willisau hat ihre Nutzungsplanung mit der Gesamtrevision 2019 an die übergeordnete Gesetzgebung angepasst. Dabei mussten gewisse Aufgaben offengelassen werden. Zwischenzeitlich fusionierten die beiden Gemeinden Gettnau und Willisau per 1. Januar 2021. Mit der vorliegenden Teilrevision werden nun auch die Nutzungsplanungen fusioniert und gleichzeitig die offenen Aufgaben aus der Gesamtrevision 2019 erledigt.

Öffentliche Auflage

Im Sinn von § 61 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) sowie gemäss § 6 des kantonalen Waldgesetzes (KWaG) werden folgende Inhalte der Teilrevision der Nutzungsplanung der Stadt Willisau öffentlich aufgelegt:

Zonenplanung

- Zonenpläne Siedlung Willisau und Gettnau, M 1:2'500
- Zonenpläne Landschaft Nord und Süd, M 1:10'000
- Bau- und Zonenreglement

Teilzonenpläne Gewässerraum

- Gewässerraum Gettnau, M 1:2'500
- Gewässerraum Willisau, M 1:2'500
- Gewässerraum Gettnau und Nord, M 1:5'000
- Gewässerraum südlich Stadt und Ostergau, M 1:5'000
- Gewässerraum Süd, M 1:5'000
- Gewässerraum West, M 1:5'000

Aufhebung Gestaltungspläne

Mit der Genehmigung der Teilrevision durch den Regierungsrat sollen gleichzeitig die folgenden Gestaltungspläne und deren allenfalls nachträglich erfolgten Änderungen aufgehoben werden:

- Ortsteil Gettnau: Bergmelkenhaus Süd, Bergmelkenhaus Nord, Oberdorfmatte II, Grünaummatte, Höchhus, Ludihof, Schmitenhof und Schmitenhof Wohnoase.

- Ortsteil Willisau: Baumgärtli West, Bleikimatt, Gulp, Haldenweg, Menzbergstrasse 18, Oberschlossfeld/Obergeissburg, Schallerhusmatt, Schwyzermatt 1. bis 3. Etappe und Silbergasse.

Pläne der Waldfeststellungen

- I der Sänti, M 1:500
- Gütsch/Sottikon, M 1:500

Die planerischen Grundlagen und Herleitungen sind in den folgenden Beilagen dokumentiert:

Kantonaler Vorprüfungsbericht vom 8. Mai 2024

Planungsbericht mit allen Beilagen

- Beilage 1: Quartieranalyse Gettnau
- Beilage 2: Dokumentation Gewässerraum
- Beilage 3: Übersicht aufzuhebende Gestaltungspläne
- Beilage 4: Daiwil, Optionen im Nutzungsplan

Siedlungsleitbild

- Ergänzung Ortsteil Gettnau
- Strategieplan Gettnau

Merkblätter zum Bau- und Zonenreglement

- Kernzone C Willisau
- Kernzone D Gettnau

Inventar Naturobjekte

- Objektblätter
- Inventarplan Siedlungsgebiet Gettnau, M 1:5'000
- Inventarplan Siedlungsgebiet Willisau, M 1:5'000
- Inventarplan Willisau Nord, M 1:10'000
- Inventarplan Willisau Süd, M 1:10'000
- Überprüfung Hecken Willisau Nord, M 1:10'000
- Überprüfung Hecken Willisau Süd, M 1:10'000

Die Planunterlagen sowie der Vorprüfungsbericht liegen während 30 Tagen, vom **14. Oktober 2024 bis 12. November 2024** bei der Abteilung Bau und Infrastruktur des Dienstleistungs- und Verwaltungszentrums der Stadt Willisau, Zehntenplatz 1, Willisau zur Einsicht auf und können auf der Website der Stadt Willisau unter www.willisau.ch eingesehen werden.

Allfällige öffentlich-rechtliche und privat-rechtliche Einsprachen gegen die Zonenplanrevision und die Waldfeststellungen sind während der Auflagefrist schriftlich und im Doppel an die Stadt Willisau, Bau und Infrastruktur, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau, einzureichen. Die Einsprache muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Bezüglich Einsprachelegitimation wird auf § 207 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes verwiesen.



Ausschnitt Ortsteil Gettnau.

Baubewilligungen

11. Juni 2024

Josef und Theresia Müller-Wiprächtiger, Höchhusmatt 37, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.657, GVL-Nr. 529.476, Höchhusmatt 37, 6130 Willisau – Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

12. Juni 2024

Luzia Antonia Kaufmann, Gartenstrasse 5, 6130 Willisau und Johannes Gottlieb Kaufmann, Langackerstrasse 22, 4612 Wangen b. Olten, Parzelle Nr. 528.93, GVL-Nr. 528.463, Gartenstrasse 5, 6130 Willisau – Einbau zwei Schwedenöfen mit Kamin

13. Juni 2024

Stutz Generalbau AG, Adlermatte 17, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.27, GVL-Nrn. 528.449, 528.1103, Geissburgstrasse 3, 6130 Willisau – Neubau Mehrfamilienhaus mit 5 Wohnungen und Einstellhalle, Abbruch Gebäude Nr. 449

Jules Aregger-Baumeler, Stockerhof, 6126 Daiwil, Parzelle Nr. 528.442, GVL-Nrn. 528.114a, 528.114b, Stockerhof, 6126 Daiwil – Anbau Jungviehstall mit Jauchegrube (Geb. Nr. 114a), Erstellung neuer Aufbau auf Einstellhalle (Geb. Nr. 114b) und Anbau Schafstall

18. Juni 2024

Daniel und Tanja Käser-Kotevska, Gulp 4, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1990, Gulpstrasse 17c, 6130 Willisau – Erweiterung Galerie

Maria Wechsler, Münzgasse 1, 6102 Malters, Parzelle Nr. 528.1399, GVL-Nr. 528.722, Rüttsch 13a, 6130 Willisau – Umbau EFH, Neubau Überdachung Vorplatz und Ersatz Stützmauer Nord

25. Juni 2024

Raiffeisenbank Luzerner Hinterland, Mohrenplatz 10, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.866, GVL-Nr. 529.635, Mohrenplatz 9 und 10, 6130 Willisau – Erstellung PV-Anlage

Rolf und Barbara Iten-Liebi, Gross-Sennhof, 6126 Daiwil, Parzelle Nr. 528.389,

GVL-Nrn. 528.108a, 528.108d, 528.108f, Gross-Sennhof 1, 6126 Daiwil – Neubau Remise mit Waschplatz, Erstellung Retentionsbecken und Abbruch Geb.-Nr. 108a

Fressnapf Handels GmbH, Günter-Bauer-Strasse 1, 5071 Wals, Parzelle Nr. 528.224, GVL-Nr. 528.1007, Wydenmatt 8, 6130 Willisau – Erstellung Klima-Aussengerät

2. Juli 2024

Pashk Palushaj-Dedaj, Geissburghalde 4b, 6130 Willisau sowie Marjan und Hana Palushaj-Krasniqi, Geissburghalde 4b, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.18, GVL-Nrn. 528.508, 528.508c, Geissburghalde 4b und 4c, 6130 Willisau – Erstellung von zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen (Wohnhaus- und Poolheizung)

8. Juli 2024

BOWI Garten + Freizeit AG, Ettiswilerstrasse 36, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.1748, Ettiswilerstrasse 36, 6130 Willisau – Erstellung eines beleuchteten Pylons

Güterstrassengenossenschaft Ortsteil Gettnau, Oberwannern, 6142 Gettnau, Parzelle Nrn. 510.207, 510.401, Schonauwaldstrasse, 6142 Gettnau – Sanierung der abgerutschten Strassenböschung mit Blocksteinen

22. Juli 2024

Fazli Kabashi, Dorfstrasse 65, 6142 Gettnau, Parzelle Nr. 510.383, GVL-Nr. 510.213, Dorfstrasse 65, 6142 Gettnau – Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe

25. Juli 2024

BOWI Garten + Freizeit AG, Ettiswilerstrasse 36, 6130 Willisau, Parzelle Nrn. 528.1748, 528.1934, GVL-Nr. 528.860, Ettiswilerstrasse 36, 6130 Willisau – Erstellung Zelte (Gastro/Ausstellung/Spielplatz), Holzpavillon (Info Point), Blocksteinmauer, Abstellplatz Mulde und Gerätehaus, Vergrößerung Parkplatz

31. Juli 2024

Jagdverein Willisau-Willbrig, Im Grund 9, 6130 Willisau, Parzelle Nrn. 528.302,

528.461, Lindenhof 1.4 und Schwendlen 1.8 (Gruenike), 6130 Willisau – Erstellung von zwei Jagdkanzeln

6. August 2024

Ackermann Fahrzeugbau AG, Menznauerstrasse 27, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 529.563, GVL-Nr. 529.375, Menznauerstrasse 27, 6130 Willisau – Erstellung Büroräume im Dachgeschoss

Rafael Kronenberg, Wannernstrasse 1, 6142 Gettnau, Parzelle Nr. 510.6, GVL-Nr. n.v., Wannernstrasse 1.1, 6142 Gettnau – Erstellung Autounterstand

12. August 2024

Makies AG, Luzernstrasse 23, 6144 Zell, Parzelle Nrn. 510.310, 510.337, GVL-Nr. 510.166a, Ausserstalden 8, 6142 Gettnau – Fassadensanierung Nordfassade

20. August 2024

Andreas und Beatrice Stöckli, Brestenegg 1, 6218 Ettiswil, Parzelle Nr. 510.104, GVL-Nr. 510.88, Dorfstrasse 43, 6142 Gettnau – Umbau Wohnhaus mit energetischer Sanierung, Erstellung einer Luft-Wasser-Wärmepumpe sowie Parkplätze

Biohof Wellberg, Ausser-Wellberg, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.806, GVL-Nr. 528.36, Ausser-Wellberg 1, 6130 Willisau – Einbau Wohnung mit energetischer Sanierung

Arno Kneubühler, Seestrasse 12, 8806 Bäch SZ, Parzelle Nr. 529.673, GVL-Nr. n.v., Sonnrüti 2.1, 6130 Willisau – Erstellung Orangerie und Regenwassertank (unterirdisch)

Troxler Haustechnik AG, Adlermatte 11, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.91, GVL-Nr. 528.442, Gartenstrasse 1, 6130 Willisau – Erstellung von zwei Luft-Wasser-Wärmepumpen

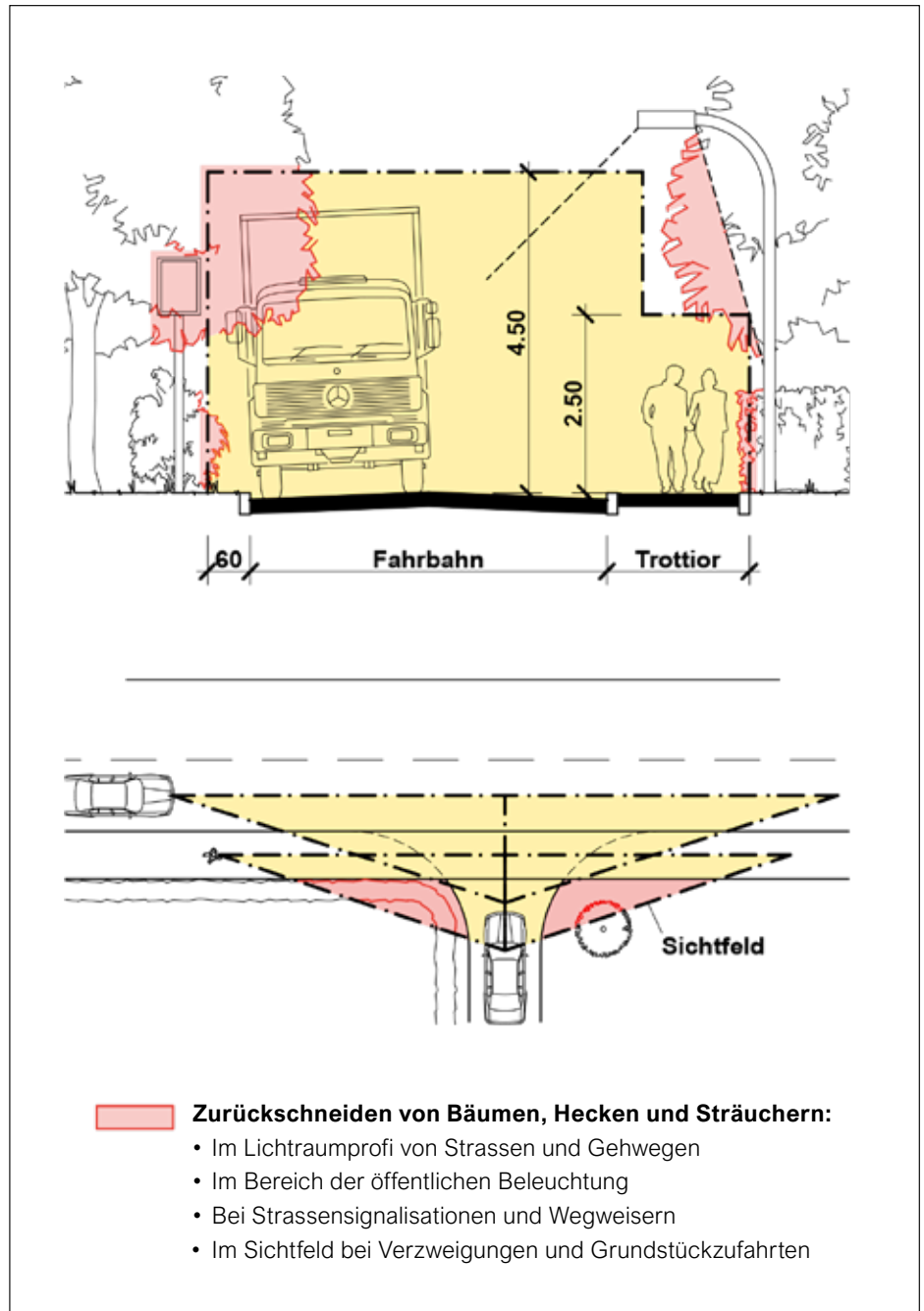
2. September 2024

Matthias Hapke und Ines Bocker, Stockstrasse 3, 6130 Willisau, Parzelle Nr. 528.666, GVL-Nr. 528.558, Stockstrasse 3, 6130 Willisau – Anbau und Aufstockung Einfamilienhaus

Rückschnitt von Bepflanzungen

Bäume, Hecken und Sträucher, die in den Lichtraum von öffentlichen Strassen, Rad- und Gehwegen ragen, müssen aus Gründen der Verkehrssicherheit regelmässig zurückgeschnitten werden. Wir bitten Sie deshalb, Ihre Bepflanzung zu überprüfen und auf die zulässigen Höhen zurückzuschneiden. Grundeigentümer sind gemäss § 86 Abs. 7 des kantonalen Strassengesetzes verpflichtet, Pflanzen auf privaten Grundstücken zurückzuschneiden. Damit die Bepflanzungen weder die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden noch die Reinigungs- sowie Schneeräumungsarbeiten beeinträchtigen, wird auf die Einhaltung der Bestimmungen des Strassengesetzes (SRL Nr. 755) und der Strassenverordnung (SRL 756) verwiesen:

- Über Strassen muss die Fahrbahn bis auf eine Höhe von mindestens 4,50 m von jeglichen Ästen, Hecken, Sträucher, usw. freigehalten werden.
- Über Fuss-, Geh- und Radwegen ist der Raum auf eine Höhe von mind. 2,50 m freizuhalten.
- Bei Hecken und Sträuchern entlang der Strasse muss ein freier seitlicher Raum von 60 cm eingehalten werden.
- Entlang von Fuss- und Gehwegen sind Pflanzen mindestens bis auf den Trottoirrand zurückzuschneiden.
- Strassenlampen, Verkehrssignaltafeln, Spiegel, Strassennamensschilder und Hydranten müssen frei zugänglich und dürfen nicht überwachsen sein.
- Die Übersicht darf bei gefährlichen Strassenstellen, Kreuzungen, Kurven und Einmündungen nicht beeinträchtigt werden. Das Sichtfeld ist freizuhalten.



Laubtour

Diesen Herbst finden die Laubtouren am 28. Oktober 2024 und 25. November 2024 in Willisau, sowie am 18. Oktober 2024 und

15. November 2024 im Ortsteil Gettnau, gemeinsam mit der Grünabfuhr statt.

Das Laub kann an diesen Daten beispielsweise in Harassen bereitgestellt werden.

Aufforderung an die Hundehalter

Das Zusammenleben von Menschen mit und solchen ohne Hund sowie die Nutzung des öffentlichen Raumes durch verschiedene Interessengruppen erfordern gegenseitige Rücksichtnahme. Die Sorgfaltspflichten der Hundehalter bilden die Grundlage dazu. Wer einen Hund hält hat Vorkehrungen zu treffen, damit der Hund Menschen und Tiere nicht gefährdet. Hunde sind so zu halten, dass der Schutz der Öffentlichkeit gewährleistet ist. Die genauen Bestimmungen sind in der kanto-

nen Hundeverordnung (HundeV) zusammengefasst: In letzter Zeit wurde die Stadtverwaltung vermehrt auf Verunreinigungen durch Hundekot aufmerksam. Hundehalter sind verpflichtet den Hundekot aufzusammeln. Sollte der Kot nicht entfernt werden, müssen die Hundehalter mit einer Strafanzeige und einer Busse gemäss § 11 HundeV rechnen. Zuwiderhandlungen können bei der Polizei gemeldet werden. So tragen wir alle zu einer sauberen und angenehmen Umgebung bei.



Verhütung von Wildschäden

Die Jagd ist so zu planen, dass die von wildlebenden Tieren verursachten Schäden an Wald und landwirtschaftlichen Kulturen auf ein tragbares Mass begrenzt werden können. Der Waldeigentümer oder die zuständige Waldorganisation kann ein Gesuch um Beiträge an Wildschutzmass-

nahmen schriftlich stellen. Die Gesuche sind bis spätestens am 28. Februar 2025 einzureichen. Anschliessend erfolgt die Bearbeitung und Abrechnung. Später eingehende Gesuche werden im folgenden Kalenderjahr behandelt. Die Gesuche sind bei der Abteilung Bau und Infrastruktur der

Stadt Willisau einzureichen. Das Gesuchformular ist auf der Internetseite lawa.lu.ch > Wald > Waldnutzung > Wald und Wildtiere, oder am Schalter der Abteilung Bau und Infrastruktur Willisau erhältlich.

Winterdienst

Der Winter steht vor der Tür und der Werkdienst bedankt sich im Voraus bei Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Geduld. Wie jedes Jahr wird das Team dafür sorgen, dass die Strassen der Stadt Willisau sicher und befahrbar bleiben, auch wenn die winterlichen Bedingungen grosse Herausforderungen bedeuten.

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund der Vielzahl an Strassen und der begrenzten Ressourcen nicht möglich sein wird, alle Wege gleichzeitig zu räumen. Die Prioritäten liegen auf den Hauptverkehrsstrassen und kritischen Routen, um den Verkehrsfluss und den Zugang für Rettungsdienste sicherzustellen. Die weniger stark frequentierten Strassen werden im Anschluss bearbeitet. Das Team vom Werkdienst ist sich bewusst, dass es manchmal zu Verzögerungen kommen kann, und bittet im Voraus um Geduld. Die Mitarbeitenden arbeiten unermüdlich

daran, die Strassenverhältnisse zu verbessern und Ihre Sicherheit zu gewährleisten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Kooperation.



Winterdienst im Einsatz.

Försterwechsel

Adrian Schlatter wird Ende September die Napfholz GmbH verlassen und eine neue Stelle antreten. Er hat die Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer im Gebiet «WLH-Mitte» seit Oktober 2023 beraten. Besten Dank für die geleistete Arbeit.

Der neue Förster heisst Kevin Keiser. Er wohnt in Kriens und hat Jahrgang 1990. Kevin Keiser kommt ursprünglich aus der Drei-Seen-Region in der Westschweiz und

ist zweisprachig aufgewachsen. Er hat kürzlich seine Ausbildung als Forstingenieur abgeschlossen und freut sich auf eine neue Herausforderung.

Am 1. September hat Kevin Keiser seine Tätigkeit als Förster aufgenommen und ist für die Wald- und HeckeneigentümerInnen in Willisau zuständig.

Sie erreichen Kevin Keiser unter der Telefonnummer 041 978 10 76.



Kevin Keiser, Förster.

Umwelt und Energie

Verbotene Pflanzen im Garten durch einheimische Wildsträucher ersetzen: Jetzt ist der ideale Zeitpunkt!

Seit dem 1. September 2024 gelten neue Gesetze über invasive Pflanzen. Viele Arten wie Kirschlorbeer oder chinesische Hanfpalmen dürfen nicht mehr verkauft, verschenkt oder weitergegeben werden. Es gibt aber keine Pflicht, sie zu entfernen, einzig für Ambrosia gilt eine Bekämpfungspflicht. Trotzdem empfiehlt es sich, die Problempflanzen im Neophytensack zu entsorgen, damit die ökologischen Schäden nicht immer grösser werden. Was liegt also näher, als exotische Problempflanzen durch einheimische Wildsträucher zu ersetzen?

Diese sind für die einheimischen Tiere, etwa Insekten, Vögel und Kleinsäuger besonders wertvoll. Derzeit laufen in einigen Gemeinden Aktionen, wo die Bevölkerung kostenlos Wildsträucher erhält. Der Herbst ist zudem die ideale Pflanzzeit für einheimische Sträucher. Also nichts wie los: Weg mit dem Kirschlorbeer, her mit den Wildsträuchern!

Weiterführende Links

https://umweltberatung-luzern.ch/wildhecken_wildstraeucher

<https://umweltberatung-luzern.ch/themen/pflanzen-pilze/neophyten-exotische-problempflanzen>

<https://umweltberatung-luzern.ch/neophytensack>

Gerne beraten wir Sie kostenlos Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner www.umweltberatung-luzern.ch



Traubenkirsche.

Regionales Steueramt Willisau, Hergiswil b. W., Luthern, Grossdietwil und Zell

Fälligkeit der Akontorechnung der Steuern 2024

Die Akontorechnungen für die Staats- und Gemeindesteuern 2024 werden am 31. Dezember 2024 zur Zahlung fällig. Sofern Sie noch einen Steuerausstand haben, erhalten

Sie Mitte November eine Fälligkeitsanzeige. Darauf finden Sie Informationen über die bisherigen Zahlungen und den aktuellen Steuerausstand.

Wir bitten Sie, den offenen Betrag bis zum 31. Dezember 2024 zu bezahlen. Für die bereits geleisteten Vorauszahlungen danken wir Ihnen bestens.

AHV-Zweigstelle Willisau

Prämienverbilligung 2025

Krankenversicherungsprämien können eine grosse finanzielle Belastung sein. Die Prämienverbilligung entlastet Haushalte mit geringem Einkommen und Vermögen. Die Prämienverbilligung wird immer direkt an die Krankenkasse ausbezahlt. Sie bekommen anschliessend einen entsprechenden Abzug auf der monatlichen Prämienrechnung.

Anspruch

Einen Anspruch auf Prämienverbilligung haben Personen und Familien, die am 1. Januar 2025 im Kanton Luzern steuerrechtlichen Wohnsitz haben und bei einer obligatorischen Krankenpflegeversicherung angeschlossen sind. Zudem muss die Krankenkassen-Richtprämie höher sein als ein

bestimmter Prozentsatz des massgebenden Einkommens.

Anmeldung

Die Anmeldung ist bis spätestens 31. Oktober 2024 direkt im Internet unter was-luzern.ch zu erfassen oder bei der AHV-Zweigstelle zu beantragen. Wird die Anmeldung nach dem 31. Dezember 2024 eingereicht, besteht ein Anspruch erst ab dem Folgemonat der Einreichung. Pro Anmeldung werden alle berechtigten Familienangehörigen im selben Haushalt lebend (Ehepartner, Kinder und junge Erwachsene bis Jahrgang 2000 in Ausbildung) automatisch von der Ausgleichskasse Luzern für die Berechnung ermittelt. Massgebend sind die persönlichen

und familiären Verhältnisse am 1. November 2024 für die Prüfung des Anspruchs. Eine eigene Anmeldung müssen auch junge Erwachsene (Jahrgänge 2000 bis 2006) einreichen, die am 1. November 2024 nicht in Ausbildung sind oder die am 1. November 2024 in Ausbildung sind und einen eigenen steuerrechtlichen Wohnsitz haben.

Wenn Sie wissen möchten, ob Sie allenfalls Anspruch auf Prämienverbilligung haben, können Sie eine Online Berechnung über www.was-luzern.ch/berechnung-ipv durchführen.

Information und Beratung zur Prämienverbilligung: AHV-Zweigstelle (041 972 63 00) oder Ausgleichskasse Luzern, www.was-luzern.ch/ipv.

Jugend und Alter

Jugendkommission

Trägertreffen der Jugendkommission

Im Juni lud die Jugendkommission ihre Trägerschaft (Stadt Willisau, Kath. Kirchgemeinde Willisau, Kath. Kirchgemeinde Gettnau, Ref. Kirchgemeinde Willisau-Hüswil) zum Treffen ein. Von allen Trägern durften Vertretende für Informationen und

zum offenen Austausch begrüsst werden. Die Präsidentin der JUKO, Sabine Büchli-Rudolf, machte einen Rück- wie auch einen Ausblick über die Arbeiten in der Jugendkommission. Nebst vielen anderen Projekten wurde über die Neuorganisation der Vereinsunterstützung (Projektunterstützung und Vereinsförderpreis) informiert.

Timon Schürmann – unser langjähriger und hoch geschätzter Jugendarbeiter – informierte über die Aufgaben der Jugendarbeit. Das Jugendbüro wird weiterhin rege besucht. Nebst den Öffnungszeiten des Büros (MI 14.00–16.00 Uhr / FR 16.00–18.00 Uhr) gibt es immer wieder viele weitere Aktivitäten. Ebenfalls eine wichtige Aufgabe

ist die Vernetzung der Jugendarbeit mit Vereinen, Kirche, Schulsozialarbeit, Lehrpersonen, Schulleitung, Tagesstruktur, usw. In einem interessanten Austausch wurden weitere Themen besprochen und Fragen der Trägerschaft beantwortet. Anschließend genossen alle Anwesenden einen gemütlichen Austausch und ein tolles Essen, welches von Jugendlichen aus der Jobbörse gekocht und serviert wurde.

Verabschiedung Sabine Büchli-Rudolf als JUKO Präsidentin

Durch den Wechsel des Aufgabengebietes von Sabine Büchli-Rudolf im Stadtrat, musste sie als Präsidentin der Jugendkommission verabschiedet werden. In den zehn Jahren als Präsidentin hat sie sich für die Jugendlichen eingesetzt und dadurch gute Voraussetzungen für die Jugendlichen geschaffen. In all den Jahren war Sabine Büchli-Rudolf stets ein wunderbares Bindeglied und eine Vermittlerin zwischen Stadtrat, Träger, Jugendarbeit und Jugend. Ebenfalls wurde unter der Leitung von ihr das Jugendleitbild Willisau erstellt. Die grosse Arbeit von Sabine Büchli-Rudolf prägte während Jahren unsere Jugendlichen und die jungen Erwachsenen von morgen.



Jugendliche der Jobbörse überraschen Träger und JUKO mit einem feinen Essen.

Wie altersfreundlich ist die Stadt Willisau?

Altersfreundliche Städte und Gemeinden schenken den Bedürfnissen älterer Menschen Aufmerksamkeit. Sie schaffen Rahmenbedingungen, damit Menschen mit zunehmendem Alter ihre Gesundheit wahren und am sozialen Leben teilnehmen können. Sie gewährleisten die Sicherheit älterer Menschen und anerkennen ihre Verschiedenartigkeit. Altersfreundliche Gemeinden fördern den Einbezug und die Teilhabe in sämtlichen Belangen des gemeindlichen Lebens und respektieren die persönlichen Entscheidungen und die Wahl des Lebensstils älterer Menschen.

Gerne erfahren wir Ihre persönliche Einschätzung zur Altersfreundlichkeit der Stadt Willisau. Zu diesem Zweck führt die Stadt Willisau die Befragung «Wie altersfreundlich ist meine Gemeinde?» durch. Der Fragebogen wurde von der Fachorganisation GERONTOLOGIE CH entwickelt.

Wirken Sie mit und beteiligen Sie sich an der Befragung aller Willisauerinnen und Willisauer ab 60 Jahren. Bitte füllen Sie den Fragebogen bis zum 20. Oktober 2024 aus.

Die Befragung ist anonym und dauert zirka 20 Minuten. Der Fragebogen kann online ausgefüllt werden. Scannen Sie dazu den QR-Code mit Ihrem Smartphone oder Tablet oder öffnen Sie die Seite «<https://altersfreundliche-gemeinde.ch/willisau>» im Internet. Sie finden den Zugang zur Befragung auch auf der Webseite der Stadt Willisau. Der Fragebogen kann auch physisch beim Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum am Zehntenplatz 1 bezogen werden.

Die Befragung ist Teil der Analyse der Alterspolitik der Stadt Willisau und dient als Grundlage für die Entwicklung der Altersstrategie. Zusätzlich zur Bevölkerungsbefragung findet am Samstag, 23. November 2024 ein «World

Café» statt. Dabei werden die ersten Ergebnisse aus der Analyse präsentiert und mit der Bevölkerung besprochen. Sie sind alle herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Stadt Willisau.

Mit Ihrer Teilnahme an der Bevölkerungsbefragung «Wie altersfreundlich ist Stadt Willisau?» teilen Sie uns Ihr persönliches Bild über die Altersfreundlichkeit der Stadt Willisau mit. Ihre Beteiligung ist für uns sehr wertvoll. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Zukunft unserer älteren Bevölkerung.

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme und Ihr Engagement.



Pro Senectute

«Vorsorgen fürs Alter – Vorausdenken und selbst entscheiden»

An dieser Informationsveranstaltung erhalten Sie Tipps zum Ausfüllen der wichtigsten Vorsorgedokumente. Weiter informiert die KESB über ihre Rolle und Aufgaben sowie Vertreter von Raiffeisen referieren über «Finanzielle Vorsorge im Alter».

Pro Senectute Kanton Luzern lädt am Donnerstag, 24. Oktober im Pfarreizentrum Sursee, St. Urbanstrasse 8, zu dieser interessanten Info-Veranstaltung ein. Im Anschluss beantworten die Referenten Fragen aus dem Plenum.

Zeit: jeweils ab 18.30 bis 20.30 Uhr. Anmeldung erwünscht:
lu.prosenectute.ch/Info, Telefon 041 226 11 88, Eintritt frei.



«Vorsorgen fürs Alter – Vorausdenken und selbst entscheiden».

Alter mit Zukunft Willisau

Einladung zum Herbstanlass

Donnerstag, 14. November 2024,
14.00 Uhr im Pfarreizentrum Maria von
Magdala, Willisau.

Künstliche Intelligenz (KI)

Gefahren und Chancen für die ältere
Generation mit Peter Rigert, Dozent für
Medien und Informatik an der PH Luzern.

Anschliessend Diskussion und
Fragenbeantwortung.

Wir heissen Sie herzlich willkommen.

Alterszentrum Willisau – Heime Breiten und Zopf matt

Alterszentrum Willisau «clever unterwegs»

Auch das Alterszentrum Willisau beteiligte sich aktiv an der Fussverkehrswoche Willisau. So nahmen mehrere Bewohnende mit Begleitpersonen am Projekt «clever unterwegs» teil.

Bei strahlendem Sonnenschein spazierte die motivierte Gruppe in Richtung Städtli, gespannt auf die geführte Begehung ums Städtli Willisau. Gemeinsam wurde der Weg erkundet und bei regem Austausch Verbesserungsmöglichkeiten für den Fussverkehr diskutiert. Türen, welche zu schwer sind oder zu schnell ins Schloss fallen, hohe Trottoirs oder unüberwindbare Absätze: einfache Wege können schnell zu einer Herausforderung werden, wenn diese mit dem Rollator oder Rollstuhl passiert werden



Die Bewohnenden nahmen an der Begehung die Stadt Willisau unter die Lupe.

möchten. Nach dem spannenden Rundgang freuten sich alle Beteiligten auf ein feines Suppen- Zmittag im Heim Zopfmat. Auch die Gesundheit und Zufriedenheit der Mitarbeitenden liegt dem Alterszentrum Willisau am Herzen. So nahmen im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements auch mehrere Mitarbeitende an der Fussverkehrswoche teil, wobei Bewegung, Spiel und Spass mit einer Runde Urbangolf im und ums Städtli Willisau im Vordergrund stand.

Grossartig, dass die Stadt Willisau mit dem Projekt clever unterwegs die Gesundheit und die Sicherheit der Bevölkerung generationsübergreifend in den Mittelpunkt stellt.



Zusammen unterwegs in Willisau.



Impressionen Teilnahme Urban Golf.

«Ferie de Heime» im Alterszentrum Willisau

Vom 9. bis 13. September 2024 fanden in den Heimen Breiten und Zopfmat die traditionellen «Ferie de Heime» für die Bewohnenden und Mietenden statt.

Unter dem Motto «Willisau entdecken» wurde in Ateliers zum Thema Willisau gebastelt, gemalt und bei verschiedenen Spielen standen Wissen, Geschicklichkeit und Spass im Vordergrund.

Mit vom Tourismusbüro Willisau zur Verfügung gestellten Postkarten konnten Grüsse





aus Willisau an Verwandte und Bekannte versendet werden. Im Film «Sagenhaftes Willisau / jahrein, jahraus eine Versuchung wert», welcher uns von Bruno Bieri des Kulturhistorischen Archivs Willisau zur Verfügung gestellt wurde, konnten die Teilnehmenden Spannendes und Neues entdecken oder einfach in Erinnerungen schwelgen.

Am Freitag erwartete die Bewohnenden und Mietenden ein Quiz über Willisau und zum Abschluss ein grosses Dessertbuffet. Diese Woche wird allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung bleiben.



Impressionen «Ferie de Heime».

Studiums- und Ausbildungsstart

Anfangs September hat der neue Bachelorstudiengang in Pflege an der Hochschule Luzern begonnen. Wir freuen uns besonders, dass auch zwei Mitarbeiterinnen unseres Hauses, Sabina Bashotaj und Stefanie Kneubühler, sich für dieses Studium entschieden haben. Ebenfalls hat Michaela Hofer, ihre Ausbildung zur Dipl. Sozialpädagogin HF begonnen. Diese Ausbildung bieten wir im AZW erstmals an. Wir wünschen allen drei viel Erfolg und Freude auf ihrem neuen Weg!



Die Mitarbeiterinnen starten motiviert in ihr Studium/Ausbildung.

Sportzentrum

Reger Lagerbetrieb im Sommer und erfreuliche Herbst-Auslastung

Das Sportzentrum Willisau verzeichnete über die Sommermonate einen lebhaften Lager- und Kursbetrieb. Diese sorgten für

eine konstant gute Belegung und viele Gäste, welche die Einrichtungen des Sportzentrums intensiv nutzten. Der Herbst setzt diesen Trend fort.

Zusätzlich zu den Lagern und Kursen verzeichnet das Sportzentrum dieses Jahr vor allem dank Gästebelegungen aus re-

gionalen Veranstaltungen, Schullagern und Lehrgangskursen eine erfreuliche Auslastung unter der Woche. Dies hilft, freien Kapazitäten ausserhalb der Ferien und Wochenenden auslasten zu können ohne dabei die Hallenkapazitäten zusätzlich zu belasten.

Hallenbad

Wiedereröffnung Hallenbad: Schwimmen trotz Umbau möglich!

Wie geplant wurde der Hallenbadbetrieb inkl. der Schulschwimmlektionen und der Schwimmkurse am 26. August 2024 wieder aufgenommen. Es ist der Leitung der Sportzentrums ein besonderes Anliegen, den Badebetrieb trotz der noch laufenden Umbauarbeiten wieder ermöglichen zu können. Der Zugang zum Hallenbad erfolgt bis auf Weiteres über den Nord-Eingang. Bereits in Betrieb ist der Lift, welcher einen barrierefreien Zugang vom Erdgeschoss zur Hallenbadebene ermöglicht. Aufgrund der noch laufenden Umbauarbeiten steht der Cafeteriabetrieb aktuell nur eingeschränkt zur Verfügung. Es wird intensiv daran gearbeitet, um den Gästen bald wieder den vollen Cafeteria-Service bieten zu können.

Die etwas längere Betriebspause wurde genutzt, um einige kleinere Sanierungsarbeiten im Hallenbad vorzunehmen. Als Entschädigung für die etwas längere Hallenbadschliessung über die Sommerzeit, wird allen Abo-Inhabern, welche per 26. Juli 2024 im Besitz einer gültigen Jahreskarte waren, eine Abo-Verlängerung von 30 Tagen gutgeschrieben. Die Zeitgutschrift erfolgt automatisch und muss nicht individuell an der Hallenbadkasse beantragt werden.

Provisorium Hallenbad Cafeteria: Aufgrund der noch laufenden Umbauarbeiten steht der Cafeteriabetrieb aktuell nur eingeschränkt zur Verfügung.





Der Countdown läuft! Die Befüllung des Beckens markiert einen der letzten Schritte vor der Wiedereröffnung des Hallenbades.

Freibad

Wechselhaftes Wetter: Rückblick auf die Freibad- Saison 2024

Die Freibad-Saison 2024 war von wechselhaftem Wetter geprägt, was sich spürbar auf die Besuchendenzahlen und Umsätze ausgewirkt hat. Vor allem der schlechte Frühling und die kühlen, regnerischen Bedingungen im Mai/Juni führten zu Einbußen. So fiel auch die Zeltnacht vom 22. Juni 2024 wie bereits im Vorjahr dem schlechten Wetter zum Opfer. Diese Einbußen aus dem Frühling und Frühsommer konnten über den Sommer hinweg trotz einiger heißen Tage im Juli und August nicht vollständig aufgeholt werden.

In den letzten Wochen der Freibad-Saison 2024 verwöhnte uns der Spätsommer mit angenehmen Temperaturen und strahlendem Sonnenschein. Diese schönen Spätsommertage ermöglichten eine Verlängerung der Badesaison bis in die erste Septemberwoche und boten eine willkommene Gelegenheit für alle, die noch einmal in den Genuss der Freibad-Atmosphäre kommen wollten.

Am 9. September 2024 hat das Freibad seine Türen geschlossen. Das Freibad-Team dankt allen Gästen für den Besuch und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Sommer.



Freibad-Saisonschluss: Herbststimmung im Freibad – am 8. September 2024 wurde die Freibadsaison 2024 beendet.

Badespass trifft auf Public Viewing

Das neu eingeführte Public Viewing wurde von den Badegästen geschätzt und wird auch im nächsten Jahr weitergeführt. Während der Sommermonate wurden grosse Sportereignisse wie die Fussball-Europameisterschaft, die Olympischen Spiele und Schwingfeste live übertragen. Diese Events schufen eine besondere Atmosphäre, welche die Gäste nutzten, um gemeinsam die sportlichen Highlights in der entspannten Umgebung des Freibads zu erleben.

Sprungvergnügen und Sitzkomfort: Neues Trampolin und Jubiläums-Bänkli bereichern das Freibad

Im Juni wurde ein neues, modernes Trampolin installiert, welches die Badegäste zu reger Nutzung einlud und für Begeisterung sorgte. Nachdem das alte Trampolin aufgrund Sicherheitsbestimmungen und Verschleiss ausgetauscht werden musste, konnten alle Besucher wieder sicher und ausgiebig springen. Aufgrund Sicherheitsaspekte, Ästhetik und Wartungsaufwand fiel die Wahl auf ein drei Meter Bodentrampolin, welches zum sicheren und ausgiebigen Springen einlädt.

Ein weiteres Highlight sind die neuen Bänkli, welche Ende August im Freibad Einzug gehalten haben. Die Bänkli sind ein Geschenk der Imprägnierwerk AG Willisau anlässlich des 111-jährigen Jubiläums. Das Sportzentrum gratuliert dem Imprägnierwerk zum Jubiläum und danken herzlich für diese schönen neuen Sitzgelegenheiten.



Meerjungfrauenschwimmen: Die beiden Meerjungfrauen Luce und Noemi träumen bereits wieder vom nächsten Sommer, um dann erneut ins warme Wasser abtauchen zu können.



Das vom Hauswart-Team neu eingebaute Trampolin sorgte für Begeisterung und wurde rege genutzt.



Neue Sitzgelegenheiten im Freibad. Guido Thalmann (Inhaber/Geschäftsleiter) und Armin Fuchs (Betriebsleiter) weihen die neuen Bänkli zusammen mit Pius Stauffer (Leiter Sportzentrum) ein.



Erste Nutzende der Bänklis: Daniela Steiner und Dominique Bieri mit ihren Kindern Alva, Lenn und Niclas.

Personelles

Timo Koch: Neuer Lernender Fachmann Betriebsunterhalt Schwerpunkt Sportanlagen

Das Sportzentrum freut sich, Timo Koch als neuen Lernenden im Bereich Fachmann Betriebsunterhalt mit Schwerpunkt Sportanlagen im Sportzentrum-Team begrüßen zu dürfen. Seit August absolviert Timo Koch seine Ausbildung und wird in den kommenden drei Jahren vom erfahrenen Sportzentrum-Team Schritt für Schritt in die abwechslungsreichen und vielfältigen Aufgaben eingearbeitet.

Badmeister*In gesucht!

Das Sportzentrum-Team sucht eine Badmeisterin oder einen Badmeister 60–80%, welche/welcher für die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Badegäste sorgt sowie mithilft, sich um den reibungslosen Schwimm- und Hallenbadbetrieb zu kümmern. Die freie Stelle richtet sich an interessierte Personen, idealerweise mit einer Ausbildung im Bereich Rettungsschwimmen oder Bäderbetrieb. Aber auch Quereinsteigende, welche Freude an der Arbeit mit Menschen haben, verantwortungsbewusst sind, gerne in einem sportlichen Umfeld arbeiten und bereit sind, das Brevet zu absolvieren, dürfen sich gerne für die Stelle bewerben. Weitere Infos zur freien Stellen finden Sie unter www.sportwillisau.ch.



Timo Koch bei der Reinigung.

«Nachgefragt bei...»

In der Rubrik «Nachgefragt bei...» stellen wir Personen vor, welche einen Einblick im Zusammenhang mit ihrem Besuch des Sportzentrum Willisau gewähren.

«Nachgefragt bei...» macht dieses Mal Halt bei Peter Bosshard. Er ist Kursleiter unserer Forstwartlernenden, welche wir bereits zum zweiten Mal im Rahmen eines überbetrieblichen Kurses (ÜK) für zwei Wochen im Sportzentrum begrüßen dürfen.

Peter, du leitest den überbetrieblichen Kurs (ÜK) für die Forstwartlernenden in Willisau. Was macht diese Aufgabe besonders schön für dich?

Es bereitet mir Freude, mein Wissen an die jungen Berufsleute weiterzugeben. Sie sind jene, die sich zukünftig um den Wald kümmern und für dessen Schutz einsetzen. In diesem Kurs bin ich als Kursleiter vor allem für das Organisatorische vor Ort und die Theorie Teile zuständig. Noch mehr Spass macht es mir, wenn ich als Instruktor in der Praxis ausbilden darf.

Was sind die Lernziele während dieser zwei Wochen im ÜK in Willisau? Werden in diesem Kurs noch andere Ziele verfolgt?

In diesem Grundkurs «Holzen» sind alles Lernende, welche erst vor wenigen Wochen die Ausbildung zur Forstwartin / zum Forstwart begonnen und daher noch sehr wenig Erfahrung haben. Kursziele sind die Arbeitssicherheit (wird diese eingehalten, können viele Unfälle vermieden werden), Fällung eines geraden Baumes mit Begleitung und die Förderung der Selbstsicherheit.

Die ÜK-Teilnehmenden kommen aus verschiedenen Kantonen der Schweiz. Sie absolvieren ihre Ausbildungen in verschiedenen Korporationen, Forstwartbetrieben oder Forstwartunternehmen. Alle diese Ausbildungsneulinge besuchen später zusammen die Berufsschule. So gesehen ist dieser Kurs auch ein «Erstkennenlernen» mit dem Ziel den Zusammenhalt zu stärken, Kameradschaften zu pflegen und so einen guten Grundstein für die gemeinsame Ausbildungszeit zu schaffen.



Wie werden das theoretische Wissen und die praktische Arbeit im Kurs integriert? Gibt es eine spezielle Zusammenarbeit mit lokalen Berufskameraden?

Die Ausbildungseinheiten finden hauptsächlich im Wald statt. Die Praxisvermittlung geht aber nicht ganz ohne Theorie. Die Aufteilung ist zirka $\frac{1}{5}$ Theorie und $\frac{4}{5}$ Praxis. Das Objekt, den Wald stellt die Kor-

poration Willisau zur Verfügung und auch die Infrastruktur des Werkhofes darf genutzt werden. Die Zusammenarbeit mit diesen beiden Partnern funktioniert sehr gut.

Wir haben die Lernenden als sehr angenehme Lagergäste wahrgenommen. Was sind das für Jugendliche, die sich für den Beruf des Forstwarts entscheiden? Gibt es bestimmte Charakter-

eigenschaften oder Interessen, die sie auszeichnen?

Die meisten Lernenden kommen aus ländlichen Regionen. Sie sind bodenständig, naturliebhabend und mehr Praktiker als Theoretiker. Im schulischen Bereich der Ausbildung sind sie oft als Minimalisten bekannt. Viele der Lernenden sind auf einem Bauernhof aufgewachsen oder haben Eltern die ein Stück Wald besitzen und haben so vom Elternhaus den guten Bezug zum Wald mitbekommen.

Oft wird die Forstwirtschaftsausbildung nach einer berufsverwandten Erstausbildung (wie z.B. Zimmermann, Gärtner, Schreiner) absolviert. Es kommt aber auch immer wieder vor, dass Lernende aus ganz anderen Berufszweigen wie z.B. Kaufmann/Kauffrau die Ausbildung absolvieren. Der Vorteil ist, dass diese Lernenden bereits etwas älter, reifer und körperlich weiterentwickelter sind. Erfreulich ist, dass immer mehr Frauen die Ausbildung zur Forstwartin absolvieren. So sind auch in diesen Wochen zwei Frauen im Kurs, welche gut integriert sind und bestens von ihren männlichen Kollegen unterstützt werden.



Die Forstwartlernenden bei der Praxisausbildung im Wald, wobei auch teambildende Massnahmen nicht zu kurz kommen.

Regionale Atemschutz Grossübung

Eine Zusammenarbeit der regionalen Feuerwehren ist bei grösseren Ereignissen erforderlich.

Bei der Ausbildung der Neueingeteilten Abteilung Atemschutz arbeiten die Feuerwehren Willisau, Hergiswil, Luthern und Zell/Ufhusen/Fischbach seit vielen Jahren zusammen.

Nach einer fünfmonatigen Vorbereitung konnte am 27. Juni 2024 auf dem Gelände der DIWISA AG eine Grossübung durchgeführt werden.

Um ein Szenario zur Beübung der rund 130 Eingeteilten wurde eine sehr genaue und drehbuchreife Vorbereitung durch ein OK von den jeweiligen Atemschutzverantwort-

lichen mit durchdachten und spannenden Inhalten durchgeführt. Nach dem Apell beim Feuerwehrmagazin wurde die Alarmmeldung «Brand Gebäude mit vermissten Personen, DIWISA AG, Menznauerstrasse 23, 6130 Willisau» bekanntgegeben.

Nach dem Eintreffen der ersten Rettungskräfte sowie der ersten Beurteilung des Einsatzleiters wurde festgestellt, dass die Mittel für die Bewältigung des Ereignisses nicht ausreichen werden. Die Themen: Mehrere Verletzte, Vorkommnis von Reizgas in Menschenmengen, Brand, Zugänglichkeit und lange Wege generieren ein hohes personelles und materielles Dispositiv. Aus diesen Gründen wurden die

Atemschutzabteilungen der Feuerwehren Hergiswil, Luthern und Zell/Ufhusen/Fischbach «nachalarmiert» und aus den Zufahrts-Warteräumen abgerufen.

Die nachaufgebotenen Atemschutzeingeteilten richteten sich auf dem zugewiesenen Platz mit ihrem jeweiligen Warteraum ein. Den nachaufgebotenen Feuerwehren wurden ein Abschnitt des Ereignisses zur Bewältigung zugeteilt.

Der Einsatzleiter führte zusammen mit dem Einsatzleiterteam das gesamte Ereignis mit der Koordination und Kommunikation unter den einzelnen Abschnitten. Total wurden 23 verletzte Personen gerettet und betreut, oder dem Rettungsdienst übergeben.

Schlussbesprechung

Bei der Schlussbesprechung durch die Übungsleitung wurde dem beübten Objekt DIWISA AG für die tolle Möglichkeit und die offerierte Abkühlung herzlich gedankt. Die erkannten Lehren und Verbesserungen fließen in die Ausbildungsprogramme der jeweiligen Feuerwehren ein.

Nach der erfolgreichen Übung wurde unter den verantwortlichen beschlossen, die weitere Zusammenarbeit und gemeinsame Übungen einzuplanen.



Die Feuerwehren im Einsatz.





Soziales und Gesellschaft

Fabia Deutsch- und Integrationskurse

FABIA Deutsch- und Integrationskurse

Auch in Willisau

Ab
5 Franken
pro
Lektion!



Jetzt anmelden!

Gratis online Einstufungstest:
www.fabiadeutsch.ch



EDUQUA



fab'a
Kompetenzzentrum
Migration

Öffentliche Sagenführungen in Willisau

Die beliebten Sagenführungen in Willisau haben sich längst zur herbstlichen Tradition entwickelt, gerade wenn die Tage kürzer und die Abende dunkler werden.

Auf einem geführten Rundgang tauchen Sie in die faszinierende Welt der Sagen und Geschichten des Hinterlandes ein, die seit Generationen weitergegeben werden. Welche Geheimnisse verbergen sich hinter den erleuchteten Fenstern der Altstadt? Erleben Sie die besondere Atmosphäre in der dunklen Heilig-Blut-Kapelle und im imposanten Landvogteischloss. Zum Abschluss erwartet Sie im Restaurant Sternen ein wärmender Punsch oder Glühwein.

santen Landvogteischloss. Zum Abschluss erwartet Sie im Restaurant Sternen ein wärmender Punsch oder Glühwein.

Durchführung:

Samstag, 2./9./16./23./30. November 2024

Zeit: 16.00 bis 17.30 Uhr

Preis: CHF 26.00 pro Person inkl. Getränk, Kinder 6–16 Jahre CHF 10.00

Anmeldung:

info@willisau-tourismus.ch
+41 (41) 970 26 66

Für Gruppen ab zehn Personen kann eine individuelle Sagenführung mit Punsch/Glühwein oder einem Apéro nach Wahl (Dienstag bis Samstag) organisiert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.willisau-tourismus.ch/sagenfuehrung.





Impressionen Sagenführung in Willisau.

Regionalbibliothek Willisau

NEU: Medienrückgabebox

Ein langjähriger Wunsch konnte nun endlich realisiert werden. Eine Medienrückgabebox vor der Regionalbibliothek Willisau kann nun ausserhalb der Öffnungszeiten von unserer Kundschaft zur Rückgabe der Medien genutzt werden.

Wir bitten unsere Benutzerinnen und Benutzer die Medien unverpackt, vollständig und trocken in die Klappe zu legen. Die retournierten Medien werden dann von hrem Konto zurückgebucht, sobald die Bibliothek wieder geöffnet ist.

Der Lions-Club Willisau hat mit seinem grosszügigen Beitrag einen Teil zur Finanzierung mitgetragen.

Regionalbibliothek Willisau
www.bibliothek-willisau.ch



Standort der Medienrückgabe.

Voranzeige: Samichlaus-Einzug: Sonntag, 1. Dezember 2024

Der Samichlaus-Einzug ist eine traditionelle Veranstaltung, welche jeweils Anfang Dezember in die Dörfer und Städte einzieht.

Der Samichlaus-Einzug findet dieses Jahr in Gettnau am Sonntag, 1. Dezember 2024 statt. Bei den Kindern wird die Ankunft des Samichlaus immer mit grosser Vorfreude

erwartet. Die Schule und die JUMA Gettnau sind aktuell an der Planung und werden den Anlass mitgestalten.

Terminkalender 15. Oktober 2024 bis 15. Januar 2025

Wichtige Termine

Kilbi Willisau

Samstag, 19. Oktober 2024 bis Montag, 21. Oktober 2024

Tag der offenen Gehege Hirschpark

Samstag, 26. Oktober 2024

Beginn Winterzeit

Sonntag, 27. Oktober 2024,
Umstellung: minus eine Stunde

Häckselservice

Mittwoch, 6. November 2024,
Anmeldung unter 041 972 63 80 oder
infrastruktur@willisau.ch

Abstimmung

Sonntag, 24. November 2024,
Urnenbüro-Öffnungszeiten:
10.30 bis 11.00 Uhr

Gemeindeversammlung Budget 2025

Montag, 25. November 2024,
19.30 Uhr, Festhalle Willisau

Weihnachtsschulferien

Samstag, 21. Dezember 2024 bis
Sonntag, 5. Januar 2025

Veranstaltungskalender

Jeden Donnerstag

Willisauer Café International (wici) –
der Begegnungs- und Integrations-Treff,
Pfarreizentrum, Im Grund 2a,
14.00–16.00

Oktober

02.09.2024–13.01.2025 Deutschkurs
A1 Stufe 1 (Anfängerkurs), FABIA
Deutsch- und Integrationskurse,
Zehntenplatz 2, 18.15–19.45

03.09.2024–14.01.2025 Deutschkurs
A1 Stufe 2, FABIA Deutsch- und
Integrationskurse, Zehntenplatz 2,
18.15–19.45

03.09.2024–14.01.2025 Deutschkurs
A2 Stufe 1, FABIA Deutsch- und
Integrationskurse, Zehntenplatz 2,
20.00–21.30

14.10.2024–13.01.2025 Gratis
Konversationskurs, FABIA Deutsch-
und Integrationskurse, Zehntenplatz 2,
20.15–21.45

16. Herbstgeschichten für Kinder von
3 bis 6 Jahren, Regionalbibliothek
Willisau, 15.00–16.30

17. Alter mit Zukunft. Mittagstisch,
Restaurant Schlossfeld, 11.30

17. Internationaler Frauentreff, frauen-
impuls Willisau, Gemeinschaftsraum
Zehntenplatz 2, 19.30

18. Grünabfuhr und Laubtour, Gettnau
19.–21. Kilbi, Markt, Altstadt

19.–21. Kafi Chatz, frauenimpuls Willisau

19. Buuremärt Willisau, Buuremaert-Verein,
Rathausplatz, 08.00–12.00

19. Raclette-Stube Männerstimmen
Willisau, Festhalle, 17.00

20. Kilbi-Stand, STV Willisau Turnverein

20. Raclette-Stube, Männerstimmen
Willisau, Festhalle, 11.00

21. Kilbimarkt mit Maschinenmarkt,
Altstadt

21. Raclette-Stube Männerstimmen
Willisau, Festhalle, 17.00

23. Papier- und Kartonsammlung, Willisau,
Baugebiet, Schülen, Rohrmatt

23. Begegnung, frauenimpuls Willisau,
Pfarreizentrum Maria von Magdala,
19.00

24. Papier- und Kartonsammlung, Gettnau

26. Buuremärt Willisau, Buuremaert-Verein,
Rathausplatz, 08.00–12.00

26. Waldruhkilbi mit Koffermarkt,
Alters- und Pflegezentrum Waldruh,
Gulpstrasse 21, 10.00–16.00

26. Wildbuffet à discretion, Alterszentrum
Willisau, Restaurant Heim Zopfmatte,
18.30

26. Jahreskonzert Jodufroue Willisau,
Katholische Kirche, 19.30

27. Jodlermesse in der kath. Pfarrkirche
Willisau, Jodlerklub Maiglöggli,
10.00–11.00

27. Jahreskonzert Jodufroue Willisau,
Katholische Kirche, 14.00

28. Grünabfuhr und Laubtour, Willisau

29. Herbst-Frauenachmittag mit den
«krause glucken», Reformierter
Frauenverein, Kirchenzentrum
Adlermatte, 14.00

29. Vortrag «Wechseljahre. Wir Frauen
verändern uns, und jetzt?» frauen-
impuls Willisau, Bed & Sports, 19.30

31. Halloween-Dessert, Alters- und
Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse
21, 14.00–16.00

November

-
01. Allerheiligen (schulfrei)
-
02. Öffentliche Sagenführung, Sagen, Geschichten und Legenden, Willisau Tourismus, Postplatz 2 (vor dem Tourismusbüro), 16.00–17.30
-
04. Grünabfuhr, Gettnau
-
06. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet
-
06. Häckseldienst Willisau und Gettnau
-
07. Papier- und Kartonsammlung, Gettnau
-
09. Wildessen, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 11.30
-
09. Öffentliche Sagenführung – Sagen, Geschichten und Legenden, Willisau Tourismus, Postplatz 2 (vor dem Tourismusbüro), 16.00–17.30
-
11. Grünabfuhr, Willisau
-
12. Firmenbesichtigung Galliker Transport & Logistik, frauenimpulswillisau, Altshofen
-
12. Strick- und Spielnachmittag, Frauenverein, Reformierter, Kirchenzentrum Adlermatte, 14.00
-
13. Spielnachmittag, frauenimpulswillisau, Alterszentrum Zopfmatte, 13.30
-
14. Alter mit Zukunft. Herbstanlass, Maria von Magdala, Willisau
-
14. Internationaler Frauentreff Willisau, Gemeinschaftsraum Zehntenplatz 2, 19.30
-
15. Grünabfuhr und Laubtour, Gettnau
-
16. Samstagstrauungen, Regionales Zivilstandsamt Willisau
-
16. Öffentliche Sagenführung, Sagen, Geschichten und Legenden, Willisau Tourismus, Postplatz 2 (vor dem Tourismusbüro), 16.00–17.30
-
17. Jodlerklub Maiglöggli, Singen in den Willisauer Wohnheimen, 13.45–16.15
-
- 18.11.–20. Karate-Schnupperkurs, Karateschule Shozankan Willisau, Spielkeller Hallenbad Schlossfeld, 18.30–19.30
-
20. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet, Riedtal, Schwand, Mühletal, Wellberg
-
20. Kinonachmittag, Elternzirkel, frauenimpulswillisau
-
21. Papier- und Kartonsammlung, Gettnau
-
21. Alter mit Zukunft, Mittagstisch, Restaurant da Fusco, 11.30

-
22. Kirchgemeindeversammlung, Katholische Kirche Willisau, Pfarreizentrum, 19.30
-
23. Öffentliche Sagenführung – Sagen, Geschichten und Legenden, Willisau Tourismus, Postplatz 2 (vor dem Tourismusbüro), 16.00–17.30
-
24. Abstimmungssonntag Organisation, Urnenbürozeiten und zukünftige Abstimmungstermine
-
25. Ordentliche Gemeindeversammlung, Budget 2025, Gemeindeversammlung Stadt Willisau, Festhalle, 19.30–22.00
-
25. Grünabfuhr und Laubtour, Willisau
-
27. GLP. Offene Generalversammlung, Grünliberale Partei Wahlkreis Willisau, Rathaus, Hauptgasse 13, 19.00
-
28. Katharinenmarkt mit Maschinenmarkt, Altstadt
-
28. Ständli Seniorenstube, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 14.30
-
29. Grünabfuhr, Gettnau
-
- 30.11.–01.12.2024, Samichlaus-Aktion, Organisation STV Willisau Turnverein und Jugendkreis Willisau
-
30. Öffentliche Sagenführung – Sagen, Geschichten und Legenden, Willisau Tourismus, Postplatz 2 (vor dem Tourismusbüro), 16.00–17.30

Dezember

-
01. Samichlaus-Einzug, Ortsteilverein Gettnau
-
03. Sitzung Baukommission Ortskern, Dienstleistungs- und Verwaltungszentrum, Zehntenplatz 1, 08.30–11.30
-
03. Alter mit Zukunft, Samichlauchöck, Maria von Magdala Willisau, 14.00
-
04. Papier- und Kartonsammlung, Willisau, Baugebiet
-
05. Papier- und Kartonsammlung, Gettnau
-
- 06.–08. Christkindli Märt, Altstadt
-
- 06.–08. Männer Kochklub am Christkindli Märt Willisau, Standort Eingang Sagengasse / Kirchgasse
-
- 06.–08. Jodlerklub Maiglöggli, Christkindli Märt, Öpfelchüechli, 10.00–18.00

-
06. Samichlaus-Besuch, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 15.00
-
07. GLP. Offene Vorstandssitzung, Grünliberale Partei Wahlkreis Willisau, Rathaus, Hauptgasse 13, 18.00
-
10. Adventsfeier, frauenimpulswillisau, Alters- und Pflegezentrum Waldruh
-
10. Adventsfeier, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 14.30
-
11. Adventsfeier, frauenimpulswillisau, Heim Breiten und
-
11. Adventsfeier, frauenimpulswillisau, Alterszentrum Zopfmatte
-
12. Adventsfeier mit Alter mit Zukunft, Reformierter Frauenverein, Kirchenzentrum Adlermatte, 14.00
-
12. Alter mit Zukunft, Adventsfeier, Saal Ref. Pfarreizentrum Willisau, 14.00
-
12. Internationaler Frauentreff, frauenimpulswillisau, Zehntenplatz 2, 19.30
-
12. Internationaler Frauentreff Willisau, Gemeinschaftsraum Zehntenplatz 2, 19.30
-
14. Samstagstrauungen, Regionales Zivilstandsamt Willisau
-
16. Grünabfuhr, Willisau
-
18. Papier- und Kartonsammlung, Willisau
-
18. Roratefeier, frauenimpulswillisau, Pfarrkirche, 06.30
-
19. Papier- und Kartonsammlung, Gettnau
-
19. Mittagstisch, Alter mit Zukunft, Alterszentrum Willisau, Restaurant Heim Zopfmatte, 11.30
-
20. Grünabfuhr, Gettnau
-
21. 12. 2024–05. 01. 2025, Weihnachtsferien Schuljahr 2024/2025 Volksschule Willisau
-
21. Weihnachtessen, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 11.00
-
23. Bewohner-Weihnachtsfeier mit Bescherung, Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Gulpstrasse 21, 16.00
-
- ## Januar
-
01. STV Willisau Turnverein und Männerriege Willisau. Neujahrs-Lotto, Festhalle
-
11. Guuggertreffen Willisau, Guuggenmusik Schössliuugger Willisau, 15.00

Veranstaltungen auf www.willisau.ch selber erfassen

Die Veranstaltungen können Sie jederzeit auf der Webseite www.willisau.ch mit Ihrem Organisationslogin erfassen. Jeweils am Redaktionsschluss des Willisau Infos werden die Veranstaltungen von der Webseite heruntergeladen und hier abgedruckt. Bei Fragen zu Ihrem Login wenden Sie sich an die Stadtkanzlei unter 041 972 63 63 oder stadtkanzlei@willisau.ch.

Spartageskarte Gemeinde

Die Stadt Willisau bietet seit 1. Januar 2024 die neue Spartageskarte an. Die Spartageskarten können ausschliesslich am Schalter der Stadtverwaltung bar oder mittels EC-bzw. Postcard oder TWINT gekauft werden. Reservationen sind demnach nicht möglich.

Auf der Website spartageskarte-gemeinde.ch ist die Verfügbarkeitsanzeige angeschaltet. Es wird pro Reisetag angezeigt, ob und zu welcher Preisstufe noch Spartageskarten erhältlich sind.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.willisau.ch unter der Startseite Spartageskarte Gemeinde.

Raumreservationsplattform

Die Reservationsplattform erreichen Sie über unsere Homepage www.willisau.ch unter der Hauptrubrik Sportzentrum / Raumreservation.

Oder telefonisch über 041 972 63 80 (Bau und Infrastruktur) und 041 972 60 10 (Sportzentrum).

Jahres- und Abfallentsorgungskalender 2024

Der Willisauer Planer (Jahreskalender 2024) und der Abfallentsorgungskalender 2024 können unter www.willisau.ch -> Online-Schalter heruntergeladen oder bei der Stadtkanzlei bezogen werden.

Impressum

Herausgeberin: Stadtkanzlei Willisau, Zehntenplatz 1, 6130 Willisau, Tel. 041 972 63 63, stadtkanzlei@willisau.ch, willisau.ch

Erscheinung: Quartalsweise in alle Haushalte

Layout: Agentur Frontal AG, Steinmatt 1, 6130 Willisau

Nächste Ausgabe: Januar 2025

Einsendeschluss: 6. Dezember 2024

Sie können jede Ausgabe des WillisauInfos unter www.willisau.ch ausdrucken/ansehen.

Bestellung

Die Zustellung der Broschüre «Willisau-Info» inkl. der Schulbroschüre «Schuel

isch es» erfolgt in alle Haushalte von Willisau. An interessierte auswärtige Personen wird die Broschüre gegen eine Jahresabo-Gebühr von CHF 20.00 versandt. Für

die Bestellung der nächsten Ausgaben verwenden Sie bitte den untenstehenden Talon. Sie erhalten danach eine anteilmässige Rechnung für das laufende Jahr.

Bestelltalon «WillisauInfo» und «Schuel isch es»

Das «WillisauInfo» und «Schuel isch es» wird in alle Willisauer-Haushalte versandt. Der Anmeldetalon gilt für weitere Interessenkreise.

Name	Vorname
Strasse	PLZ/Ort
Datum	



Talon senden an:
Stadtkanzlei Willisau
Zehntenplatz 1
6130 Willisau
oder per E-Mail
stadtkanzlei@willisau.ch
Tel. 041 972 63 63